

## FAQ zum CAP DWD Profil

### Wo findet man die CAP-Warnungen auf dem FTP-Account „gds...“?

Die CAP-Warnungen befinden sich im Verzeichnis `/gds/specials/alerts/cap/GER/`. Dort werden folgende Unterverzeichnisse angeboten :

- **status** - ZIP-Archive enthalten den Status ohne Geometrien  
Namensschema:  
`Z_CAP_C_EDZW_yyyyMMdHHmmss_PVW_STATUS.zip`
- **status\_geometry** - ZIP-Archive enthalten Status inklusive Geometrien  
Namensschema:  
`Z_CAP_C_EDZW_yyyyMMdHHmmss_PVW_STATUS_GEOMETRY.zip`
- **difference** - ZIP-Archive enthalten die Änderungen im Status zum Zeitpunkt der Ausgabe  
Namensschema:  
`Z_CAP_C_EDZW_yyyyMMdHHmmss_PVW_DIFFERENCE.zip`

### Gibt es die Warnungen nur in Deutsch?

Ja, Deutsch ist derzeit die einzige Sprache.

### Enthält diese Datei jeweils die zum betreffenden Zeitpunkt gültige vollständige Warnlage?

In dem Verzeichnis `status` und `status_geometry` ist jeweils die gesamte Warnlage abgebildet. Ab 13.10.2015 sind auch die Hitze/UV- und Küstenwarnungen enthalten.

### Wie oft gibt es Aktualisierungen?

Der derzeitige Status wird spätestens alle 10 Minuten aktualisiert. Bei Änderungen in den Warnungen werden CAP-Dateien mit einem Mindestabstand von einer Minute erstellt.

### Was passiert bei Änderungen des Profils? Vorankündigungen, Vorlaufzeit?

Änderungen im CAP-Format und -Produktion werden im Vorfeld via Newsletter für „Profinitzer“ unserer Warnungen verbreitet, Anmeldung über [vorhersage@dwd.de](mailto:vorhersage@dwd.de).

### Was ist der Unterschied zwischen einer \*.xml Datei und den als ZIP-Archiv gepackten XML-Dateien?

Bisher gab es den Status auch als einzelne XML-Datei. Diese enthielt den gesamten Status für Deutschland, d.h. alle Warnungen mit allen betroffenen Warngebieten. (Mehrere `<info>`-Blöcke in einem `<alert>` sind möglich.) Die XML-Dateien in einem ZIP-Archiv enthalten jeweils eine Warnung mit den betroffenen Warngebieten. (Es gibt genau einen `<info>`-Block pro `<alert>`) Erst alle XML-Dateien eines ZIP-Archives zusammen ergeben den Status für Deutschland. Der Vorteil liegt hier bei der Verarbeitung von kleineren XML-Dateien, insbesondere für mobile Geräte interessant.

### Wie kann ich die übertragene Datei auf Korrektheit überprüfen?

Die Adresse der XSD-Datei zum Validieren ist in den XML-Dateien angegeben. Zusätzlich liegt die Datei auf dem GDS im Verzeichnis `he1p` vor.

**Wie sind die Testwarnungen 98,99 zu behandeln?**

Bei Aktualisierungen der DWD-Software zur Warnungserstellung werden mitunter Warnungen 98 und 99 (<eventCode><valueName>II) zum Testen erzeugt. Diese gehören der Gruppe „TEST“ an (<eventCode><valueName>GROUP). Diese dürfen nicht weiter verarbeitet werden.

**Wie erkenne ich Aufhebungen?**

Dazu muss man zwei zeitlich aufeinander folgende Stati vergleichen. Explizite Aufhebungen können auch in den Dateien aus dem Verzeichnis *difference* erkannt werden. Bei Warnungen, deren Gültigkeit ohne weitere Benachrichtigung auslaufen, werden keine Aufhebungen erstellt.

**Wie sind Dateien aus dem Verzeichnis *difference* zu verstehen?**

Die *Z\_CAP\_C\_EDZW\_yyyyMMddHHmmss\_PVW\_DIFFERENCE.zip* enthalten Änderungen, die Ausgaben bzw. Aufhebungen entsprechen würden. Diese sind aus dem Vergleich zum vorhergehenden Warnzustand erstellt, stellen jedoch nicht den tatsächlichen Umfang der offiziellen Ausgaben des DWD dar. Es ist derzeit nicht möglich allein durch Verarbeitung der DIFFERENZ-Dateien exakt den Warnzustand zu rekonstruieren. Dafür fehlen eindeutige Referenzen auf existierende Warnungen in der STATUS-Datei! Die Differenz ist derzeit im Beta-Stadium und darf nicht als alleinige Quelle verarbeitet werden. Sie kann als Hilfestellung zum erkennen relevanter Änderungen verwendet werden.

**Was passiert mit Warnungen, die aufgehoben werden bzw. die regulär auslaufen?**

Da der gesamte Warnstatus für Deutschland abgebildet wird, sind aufgehobene bzw. ausgelaufene Warnungen in der aktualisierten Datei nicht mehr vorhanden. Warnungen, die im Status nicht mehr explizit aufgelistet sind, wurden entweder aufgehoben oder sind regulär ausgelaufen.

**Was bedeutet 2.49.0.1.276 im „Identifizier“?**

Dies ist eine von der WMO vergebene Kennung zur Identifizierung des Deutschen Wetterdienstes.

**Braucht man eine hinterlegte Tabelle der Warnkennungen (ii), um bezüglich einer Warngruppe Informationen zu bekommen?**

Nein, da in den CAP-Elementen *info/eventCode/valueName:GROUP* alle betroffenen Gruppen hinterlegt sind, .z.B. WIND und RAIN.

**Wie werden mehrere gleichzeitige Unwetterereignisse abgebildet?**

Zunächst einmal wird jedes Ereignis als ein Info-Block im CAP-Format abgebildet. Im \*.xml Status werden alle Info-Blöcke aufgelistet, während in \*.zip jede XML-Datei ein Ereignis darstellt.

**Kann man davon ausgehen, dass pro Gebiet genau eine Geometrie existiert bezüglich der WarnCellId (WARNCCELLID), z.B. 109772000 (Kreis und Stadt Augsburg)?**

Ja, da die WarnCellId eindeutig ein Gebiet kennzeichnet.

**Gibt es eine komplette Liste der möglichen Parameter?**

Nein, da diese alle möglichen Ausprägungen haben können, z.B. Wind (>70 km/h, >75 km/h, >80 km/h, >85 km/h, ...).

**Sind Angaben von Zahlenwerten, also Windgeschwindigkeiten oder Niederschlagsmengen, immer mit Vorzeichen (<, >, ~) versehen?**

Nein, neben „<“ = „kleiner“, „>“ = „größer“ und „~“ = „um“ kann auch „A-B“ = „zwischen A und B“ auftreten.

**Existiert die Gruppe „LAKE“ noch?**

Die Gruppe „LAKE“ wurde gestrichen. Die Gruppen stellen nun Wetterphänomene dar. Dafür wird den Binnenseewarnungen neben „WIND“ auch optional die Gruppe „THUNDERSTORM“ und/oder „RAIN“ zugeordnet.

**Wie kann ich die Binnenseewarnungen herausfinden / -filtern?**

Die Binnenseewarnungen kann man durch ii-Erkennung (<eventCode><valueName>II) mit den Werten „57“ und „58“ herausfinden. Eine zweite Möglichkeit ist das Analysieren der betroffenen Warnzelle. Die WARNCELLID von Binnenseen beginnt mit einer „2“.

**Wo finde ich detaillierte Informationen zum CAP-Format?**

Im Verzeichnis **gds/help** finden Sie hierzu die Datei **legend\_warnings\_CAP.pdf**.

**Wer ist der Ansprechpartner bei Störungen?**

Als Ansprechpartner steht das Servicezentrum Bürger & Medien zur Verfügung. Die Mitarbeiter erreichen Sie während der üblichen Bürozeiten über [vorhersage@dwd.de](mailto:vorhersage@dwd.de). Sollte es zu anderen Zeiten technische Probleme geben, bitte den UHD des DWD über [user-help-desk@dwd.de](mailto:user-help-desk@dwd.de) kontaktieren. Konkrete Fragen zum DWD CAP Format können an [cap@dwd.de](mailto:cap@dwd.de) gestellt werden.